



## Anmeldung

(bitte bis spätestens 13. August 2008)

Auch per FAX (0 23 24 / 204 4229) oder E-Mail (e.beverungen-gojdka@hattingen.de) möglich.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

An der

### 1. Hattinger Jugendschutzkonferenz „Alkoholkonsum Jugendlicher – zwischen Erprobung und Kontrolle“

am 16. August 2008 im Rathaus nehme ich teil,  
weil ich

- Jugendlicher
- Mutter / Vater
- Bürgerin / Bürger
- Pädagogin / Pädagoge
- Vertreterin / Vertreter
- der Ordnungsbehörden
- der Kirchen
- der Politik
- der Vereine und Verbände
- der Gastronomie
- des Einzelhandels
- \_\_\_\_\_

bin.

## Veranstaltungsort:

Rathaus; großer Sitzungssaal

Rathausplatz 1

45525 Hattingen

## Anmeldung:

Um vorherige Anmeldung im Fachbereich Jugend,  
Schule und Sport, Tel. 0 23 24 / 204 4228, E-Mail  
e.beverungen-gojdka@hattingen.de wird gebeten.

## Parkgelegenheiten:

Im Rathaushof und auf dem Parkplatz Roonstraße

Die 1. Hattinger Jugendschutzkonferenz ist eine  
Kooperationsveranstaltung, mit



## Herausgeber:

Stadt Hattingen – Die Bürgermeisterin - FB 51  
Gestaltung: ars et visus, Düsseldorf  
Druck: schöttlerdruck, Ratingen

Programmänderungen vorbehalten

Juni 2008

2500 Exemplare



## Hattingen hat Verantwortung.

1. Hattinger Jugendschutzkonferenz  
„Alkoholkonsum Jugendlicher –  
zwischen Erprobung und Kontrolle“

Samstag, 16. August 2008,  
13.15 Uhr bis 18.00 Uhr  
Rathaus, Rathausplatz 1,  
45525 Hattingen





## Liebe Hattingerinnen und Hattinger,

der frühe und zum Teil unkontrollierte Alkoholkonsum von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen ist bundesweit Gegenstand öffentlicher Diskussion.

Auch in Hattingen mussten wir die Auswirkungen des Alkoholmissbrauches besonders bei den alljährlich stattfindenden Großveranstaltungen, wie beispielsweise dem Altstadtfest, dem Rosenmontagszug in Holthausen und der Kirmes, miterleben.

Ich nehme diese besorgniserregende Entwicklung zum Anlass, Sie zur 1. Hattinger Jugendschutzkonferenz einzuladen.

Da sich die Fachleute der Suchthilfe einig sind, dass wir dieses Problem nur gesamtgesellschaftlich lösen können, möchte ich Sie ermuntern, sich an dieser Jugendschutzkonferenz zu beteiligen. Wir alle haben mit dieser Thematik zu tun und es ist deshalb wichtig, dass sich viele einbringen. Als Eltern, Verwandte, beobachtende Bürgerinnen und Bürger, Lehrkräfte und Angehörige von zuständigen Behörden und Aktive in Vereinen und Verbänden können Sie Ihre Erfahrungen einbringen und über Lösungen diskutieren. Aber auch Gastronomie und Einzelhandel sind gefragt. Und ich wünsche mir natürlich, dass auch viele Jugendliche ihre Sicht der Dinge einbringen.

Wir alle müssen Verantwortung übernehmen. Es wird sich nur etwas ändern lassen, wenn die Stadt die Unterstützung vieler Bürger und Bürgerinnen erhält. Ich lade Sie herzlich ein, sich am 16. August auf diesen gemeinsamen Weg zu machen.

Ihre

### Programm:

- 13.15 Uhr Stehcafé**
- 13.30 Uhr Begrüßung**  
Bürgermeisterin Dr. Dagmar Goch
- 13.45 Uhr Einführung in die Tagung und Moderation**  
Katja Feld; Institut für soziale Innovation
- 14.00 Uhr „Am Wochenende geb´ ich mir die Kante“  
Alkoholkonsum im Jugendalter**  
Dr. Hallmann; Leiter der Koordinierungsstelle für suchtvorbeugende Maßnahmen in NRW, G!nko
- 15.00 Uhr „Voll ist out“  
Konzept zur Alkoholprävention der Stadt Münster**  
Brigitte Klute; Fachstelle für Suchtvorbeugung und der Drogenhilfe der Stadt Münster
- 16.00 Uhr Pause**
- 16.15 Uhr Handlungskonzept des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes für das diesjährige Altstadtfest**
- 16.30 Uhr Aufteilung in Arbeitsgruppen, Erfahrungsaustausch & Projektideen**
- 17.30 Uhr Schlussplenum mit Berichten aus den Arbeitsgruppen**
- 18.00 Uhr Ende**

Bitte mit  
0,45 €  
frankieren

Antwortkarte

Stadt Hattingen  
Fachbereich Jugend, Schule und Sport  
Postfach 80 04 56  
45504 Hattingen

